

Thüringer CDU-Politiker wird Ostbeauftragter

Berlin. Der Thüringer CDU-Abgeordnete Christian Hirte wird neuer Ostbeauftragter der Bundesregierung und damit parlamentarischer Staatssekretär im Wirtschaftsministerium. Er löst die SPD-Politikerin Iris Gleicke ab. Wie Hirte am Montag erklärte, sei es weiter notwendig, die besondere Situation des Ostens auch mit einer besonderen Funktion innerhalb der Bundesregierung zu würdigen. Wichtiger als die regionale Herkunft der Regierungsmitglieder sei es laut Hirte dabei, die »spezifischen Themen des Ostens nach vorn zu bringen«. In den vergangenen Wochen zeigten sich ostdeutsche Politiker besorgt über das Ost-West-Verhältnis im neuen Kabinett. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328888.thueringer-cdu-politiker-wird-ostbeauftragter.html>